



Organisatorisches und Routenbeschreibung



Hexenkessel

Treffpunkt:

Bahnhof SBB Meetingpoint 07h30

Hinfahrt:

Bern ab: 07h40

Kiental an: 08h46

Rückfahrt:

Griesalp ab: 14h47

Bern an: 16h20

Verpflegung:

Mittagessen Restaurant [Golderli](#)

Wanderzeit:

ca. 3h00

Höhendifferenz:

Aufwärts ca 450m

Mitwandern? >>[email](#)

Kurzbeschreibung: (Quelle: "Gesund durch Bewegung: 16 Spaziergänge in der Schweizer Natur. Krebsliga")

Kientaler Tal- und Wildwasserweg

Ein Wanderweg zu den rauschenden Schönheiten des Kientals

Der im Juli 1993 eingeweihte Kientaler Tal- und Wildwasserweg führt über rund 7 km vom Dorf Kiental an romantischen Wassern vorbei nach Griesalp.

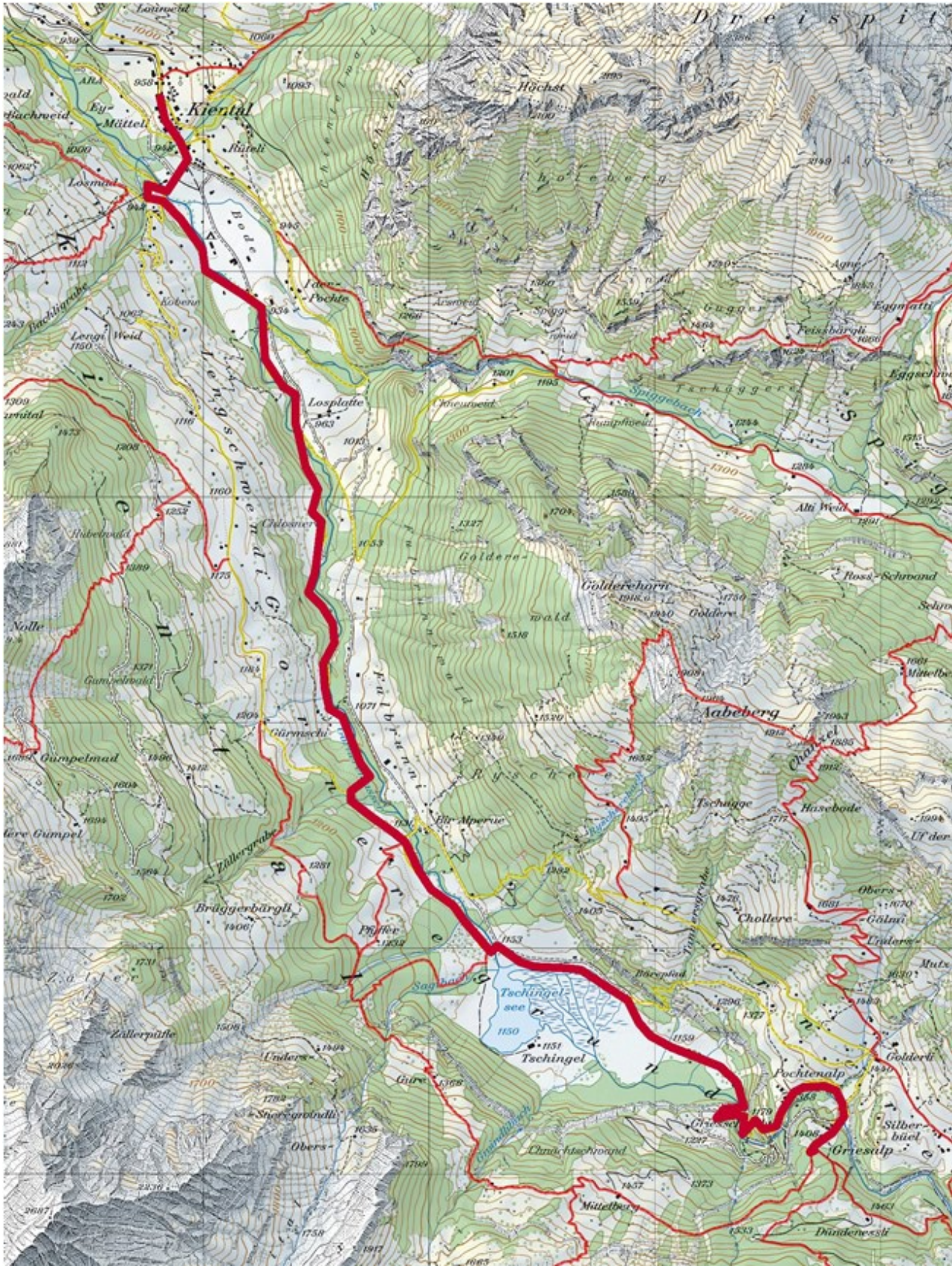
Selbstverständlich ist das nicht. 40 Jahre früher hatten die Bernischen Kraftwerke ein gigantisches Pumpspeicherwerk geplant, mit dem die Wasser von der Jungfrau bis zum Wildstrubel via Kiental in den Thunersee geleitet worden wären; zudem wäre später mit Atomstrom selbst Thunerseewasser im Kiental gespeichert worden. Der seichte Tschingelsee wäre zu einem Ausgleichsbecken verkommen, der wilde Talkessel des Gamchi zuhinterst im Kiental in einem Stausee ertrunken. Der Pochtenfall unterhalb der Griesalp hätte nicht mehr gedonnert, im Hexenkessel in der Griesschlucht das Wasser nicht mehr gepoltert.

Der Wanderweg entlang dem Gornerewasser wäre wohl nicht entstanden, und die Wanderer hätten weiterhin auf dem am Wochenende stark befahrenen Sträßchen wandern müssen.

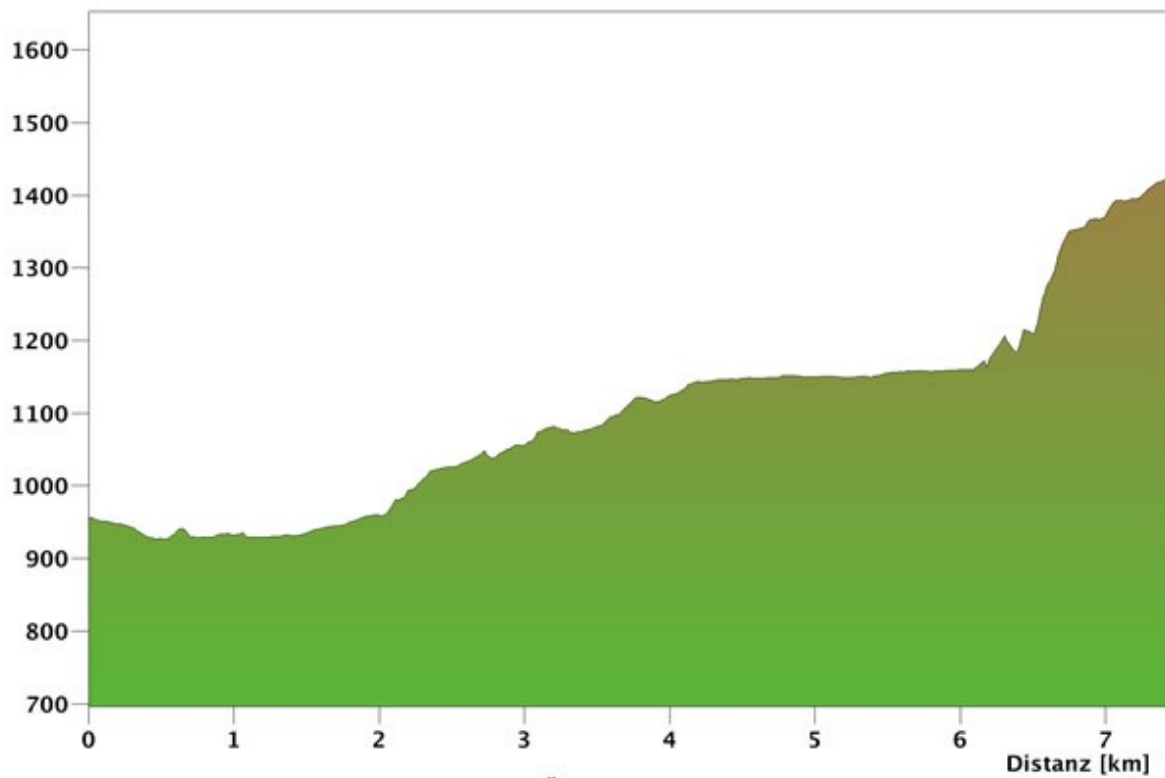
Taleinwärts durchs Dorf Kiental zur Talstation (920 m) des Sesselliftes nach Ramslauenen. Über die Brücke und gleich links in den Talweg einbiegen. Er führt, abgesehen von einem kurzen Abschnitt im unteren Teil, auf dem westlichen Ufer des Gornerewassers zum Tschingelsee (1150 m). Auf dem Autosträßchen flach bis zum Talschluss und durch die Haarnadelkurven zum Hexenkessel.

Wir zweigen links auf die schmale Wanderbrücke ab. Der Weg bringt uns zu einer Abzweigung; nach rechts geht's zum **Pochtenfall**.

Links auf den Wildwasserweg in vielen Serpentina hoch. Weiter oben kommen wir nochmals an einer Abzweigung zum Pochtenfall vorbei. Der Wanderweg freilich steigt entlang dem östlichen Ufer hinauf. Oben überschreiten wir das Wildwasser und sind in wenigen Minuten beim Berghaus Griesalp oder, oben links haltend, beim Berggasthaus Golderli



Höhe [m]

**Distanz 7.44 km****Gesamtaufstieg 607 m****Maximale Höhe 1422 m****Marschzeit hin 2 h 49 min****Überhöhungsfaktor 5.0****Gesamtabstieg 142 m****Minimale Höhe 927 m****Marschzeit zurück 2 h 16 min**

Swiss Map
© 2008. Bundesamt für Landestopografie swisstopo, CH-3084 Wabern

aufgezeichnet mit i-gotU

